

„Wertschätzung durch Taten“

Mit einem Gottesdienst für die Geistlichen der Neuapostolischen Kirche in ganz Europa ist die jüngste Bezirksapostel-Versammlung zu Ende gegangen. Zuvor hatten die Kirchenleiter aus der ganzen Welt über zahlreiche Sachthemen beraten.

„Wir sollten nie vergessen, dass die Botschaft der Predigt immer wichtiger ist als der Wortschatz.“ Daran erinnerte der Kirchenleiter, Stammapostel Jean-Luc Schneider, eingangs des Gottesdienstes am vergangenen Sonntag. „Wir leben in einer Welt, wo so viel Wert auf die Worte gelegt wird“, konstatierte er und betonte: „Wir legen – besonders wenn es um die Wertschätzung des Nächsten geht – mehr Wert auf die Taten als auf die Worte.“

Kirche im Wachstum

Die Zahl der Kirchenmitglieder ist im vergangenen Jahr weltweit um 1,5 Prozent gestiegen. Während in Europa ein Rückgang von etwa 1,1 Prozent zu verzeichnen ist, können Südamerika und Ozeanien ein leichtes Plus verbuchen. Der größte Zuwachs findet sich in Afrika, vor allem in der Demokratischen Republik Kongo, in Sambia und in Südafrika.

Neben der Mitgliederentwicklung beschäftigte die Bezirksapostel auch das Thema „Markenschutz“. Die Neuapostolische Kirche International (NAKI) mit ihrer Verwaltung in Zürich ist verantwortlich für den weltweiten Schutz der Wort- und Bildmarke gegen Missbrauch.

Laufenden Arbeiten

Erneut auf der Tagesordnung stand die Fortbildung der Geistlichen. In einer vorherigen Sitzung hatte sich gezeigt, dass nicht alle Gebietskirchen über ein etabliertes Ausbildungssystem verfügen. Zudem ist die Vielfalt an Sprachen eine Herausforderung. Für diese Bereiche entwickelt NAKI jetzt ein E-Learning-Programm, das mit einem Beispielmodul vorgestellt wurde.

Das internationale Projektmanagement gab zudem einen Statusbericht über die verschiedenen Arbeitsgruppen (AG) ab. Dazu gehört unter anderem die „AG Leitgedanken“, die die weltweit einheitlichen Predigtgrundlagen erarbeitet, die „AG Kommunikation Europa“, die derzeit das Design-Manual aktualisiert, und die „Steuerungsgruppe Lehrmaterialien für Kinder“, die aktuell das Religionslehrwerk für Europa finalisiert.

Abschied und Begrüßung

Begonnen hatte die Bezirksapostel-Versammlung am Donnerstag mit dem traditionellen geistlichen Impuls durch den Stammapostel. Thema war dieses Mal „Segen und Herausforderung“ der Vielfalt an Kulturen und Entwicklungen bei der Verkündigung des einen Evangeliums. Der Beitrag wird in einer Sonderausgabe der „Leitgedanken“ veröffentlicht.

Verabschiedet aus der Bezirksapostelversammlung wurde John L. Kriel. Der Bezirksapostel des Arbeitsbereichs „Afrika Süd“ tritt Mitte Dezember in den Ruhestand. Begrüßt in der Runde wurde Apostel Thomas Deubel. Nach seiner Ernennung zum Bezirksapostelhelfer für den Arbeitsbereich Schweiz im September hat er nun erstmals an der Sitzung des obersten Beschlussorgans der Neuapostolischen Kirche teilgenommen.

30. November 2023